



Gebührenkalkulation 2023

Teilbereich Fäkalschlammmentsorgung

Gebührenkalkulation 2023

Teilbereich Fäkalschlammentsorgung

- ◆ Die Pflicht zur Fäkalschlammentsorgung obliegt nach § 96 NWG den Gemeinden.
- ◆ 8 von 15 Gemeinden haben dem Landkreis diese Aufgabe übertragen.
- ◆ Der Landkreis erhebt hierfür Benutzungsgebühren je Kubikmeter erfassten Fäkalschlamms.
- ◆ Die Gebühr beträgt im lfd. Geschäftsjahr 44 €/m³.

Gebührenkalkulation 2023

Teilbereich Fäkalschlammentsorgung

Seit 2016 ist festzustellen, dass sich die Anzahl der jährlich zu leerenden Fäkalschlammgruben um 34 % und die Mengen des zu entsorgenden Abwassers um 42 % verringert haben.

■ 2016	2.749 Gruben	9.962 m ³ Schlamm
■ 2017	2.384 Gruben	8.874 m ³ Schlamm
■ 2018	2.191 Gruben	8.844 m ³ Schlamm
■ 2019	2.080 Gruben	7.933 m ³ Schlamm
■ 2020	1.849 Gruben	6.303 m ³ Schlamm
■ 2021	1.823 Gruben	5.820 m ³ Schlamm

Gebührenkalkulation 2023

Teilbereich Fäkalschlammentsorgung

- ◆ Bei der Planung für das Jahr 2022 wurden 1.800 zu leerende Gruben mit einer Menge von 3,24 m³ je Grube (Gesamtmenge 5.832 m³) veranschlagt.
- ◆ Die Hochrechnung der diesjährigen Zahlen deutet darauf hin, dass die geplante Anzahl weiter rückläufig ist und nur 1.628 Gruben geleert werden.
- ◆ Die voraussichtlich zu entsorgende Schlammmenge wird sich gegenüber der Planung vermutlich um über 300 m³ auf 5.519 m³ verringern.
- ◆ Das hat zur Folge, dass sich gegenüber dem Vorjahr die Aufwendungen und auch die Einnahmen reduzieren.

Datenermittlung

Auf der Grundlage der Aufwands- und Ertragshochrechnung für das Jahr 2022 wurden für 2023 folgende Annahmen getroffen:

- Anzahl zu leerender Gruben: 1.600
- Menge Fäkalschlamm 2023 5.600 m³
- durchschnittliche Menge/Grube 3,50 m³

Voraussichtliche Abfuhr- und Verwertungskosten 2023

◆ Abfuhrkosten	<u>2022</u>	<u>2023</u>
- Personalkosten incl. Nebenkosten	69.300 €	78.200 €
- Fahrzeugkosten	30.500 €	34.500 €
- Abschreibungen	18.900 €	19.000 €
- Abfuhrkosten Dritte (Fa. Neemann)	<u>21.900 €</u>	
- Miete für 2-Achser Saugwagen (LKV)		<u>3.800 €</u>
	140.600 €	135.500 €
◆ Verwertungskosten		
- durchschnittliche Verwertungskosten	12,95 €	13,03 €/m ³
- Menge	<u>5.832 m³</u>	<u>5.600 m³</u>
	75.524 €	72.940 €
	gerundet: 75.500 €	72.900 €

Aufwendungen

	<u>Plan 2022</u>	<u>Plan 2023</u>
▪ Abfuhrkosten	140.600 €	135.500 €
▪ Verwertungskosten	75.500 €	72.900 €
▪ Verwaltungskosten	46.600 €	28.600 €
▪ Wertberichtigung Forderungen	<u>2.000 €</u>	<u>2.000 €</u>
	264.700 €	239.000 €

Erträge

	Plan 2022	Plan 2023
▪ Erlöse aus Notfallentleerungen	2.000 €	6.000 €
▪ Erlöse für vergebliche Anfahrt	5.000 €	1.000 €
▪ Sonstige Erlöse (Zinserlöse, Vollstreckungserstattungen)	900 €	1.500 €
	<hr/> 7.900 €	<hr/> 8.500 €

Gebührenbedarf

	<u>2022</u>	<u>2023</u>
Aufwendungen:	164.700 €	239.000 €
Ausgleich Bilanzverlust 2021		15.900 €
Sonstige Erträge:	<u>7.900 €</u>	<u>8.500 €</u>
Gebührenbedarf:	256.800 €	246.400 €

Leerungsgebühr

	<u>2022</u>	<u>2023</u>
◆ Gebührenbedarf	256.800 €	246.400 €
◆ 2023 geplante Menge	5.832 m ³	5.600 m ³
◆ Leerungsgebühr 2023 je m ³	44,00 €	44,00 €



Wirtschaftsplan 2023

Auf Grundlage der erläuterten Berechnungsmethoden und auf Basis der empfohlenen Gebührensätze ergeben sich die im Wirtschaftsplan dargestellten Aufwendungen und Erträge.

Wir bitten der Gebührenkalkulation
und dem Wirtschaftsplan zuzustimmen.